

Turnhallensanierung der Efferener Grundschulen

von Sonja Schmitz



Lehrer und Schüler von der Don-Bosco- und Geschwister-Scholl-Grundschule haben nach dem immer noch nicht verschmerzten Verlust des Lehrschwimmbeckens vor zwei Jahren nunmehr Grund zur Freude. Während der anstehenden Sommerferien soll die in die Jahre gekommene Turnhalle eine neue Decke sowie

eine neue Beleuchtung erhalten. Die Sanierung des Daches ist bereits in vollem Gange. Im entsprechenden Haushaltsplanansatz sind hierfür rund 230.000 Euro bereitgestellt worden. Darin enthalten sind auch die Mittel für drei neue Doppelflügeltüren im Hauptgebäude.

Leider werden die Sanierungsarbeiten bis zum Ende der Sommerferien nicht vollständig abgeschlossen sein, da nicht alle Arbeiten gleichzeitig durchgeführt werden können, so der Leiter des städtischen Gebäudeamtes, Herbert Außem.



Deshalb wird das Gebäudeamt mit der Leiterin der Geschwister-Scholl-Schule und dem Leiter der Don-Bosco-Schule abstimmen, ob zu Beginn des kommenden Schuljahres für möglicherweise zwei

bis drei Wochen nur ein eingeschränkter Sportunterricht durchgeführt werden kann. Dieses Gespräch stand bei Redaktionsschluss noch aus. Sollten die Schulen mit dieser Verzögerung nicht einverstanden sein, müssten die restlichen Sanierungsarbeiten aufgeschoben werden.

Frau Wienke (Schulleiterin der Geschwister-Scholl-Grundschule) und Herr Rock (Schulleiter der Don-Bosco-Grundschule) wären sicher gut beraten, die Verzögerung hinzunehmen. Wer weiß, was nächstes Jahr ist? Möglicherweise hat die Verwaltung dann eine andere Verwendung für die Mittel. Und nach den Sommerferien kann der Sportunterricht vielleicht auch noch für wenige Wochen „outdoor“ abgehalten werden.

sonja.schmitz@cdu-huerth.de

Terminhinweis

Fahrradtour durch das grüne, architektonische und kulturelle Köln.

Eine gemeinsame Veranstaltung der CDU-Ortsverbände Efferen und Stotzheim/Sielsdorf!

20. Juli 2013

Treffpunkt ist der Friedhof in Efferen. Wir treffen uns dort um 10.00 Uhr. Die Rückkehr ist gegen 17.00 Uhr geplant. Anschließend möchten wir mit Ihnen bei einem oder zwei Kölsch den Tag im Efferener Hof ausklingen lassen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt. Bei darüber hinausgehenden Anmeldungen werden wir einen zweiten Termin anbieten.

Ihre Anmeldung nimmt Thomas Blank (Telefon 02233/691009) gerne entgegen.

**Wir wünschen Ihnen und
Ihrer Familie schöne Sommerferien!**



Verkehrssituation Kreuzung Kochstraße / Klosterstraße

von Sonja Schmitz

Die CDU-Fraktion im Hürther Stadtrat hatte beantragt, die Verkehrssituation an der insgesamt recht unübersichtlichen Kreuzung, an der die Koch-, Kloster- und Ritterstraße aufeinandertreffen, zu überprüfen.

Die Verwaltung wurde gebeten, Möglichkeiten zur Schaffung einer besseren Übersichtlichkeit und zur Verringerung der Wartezeiten aufzuzeigen. Nach erfolgter Ortsbesichtigung und weiteren Prüfungen kommt die Verwaltung nun zu dem Ergebnis, das derzeitige Halteverbot auf der Kochstraße ab der Kreuzung Kaulardstraße in Richtung Jülichstraße bis zum Ende der Straße (Höhe der Hausnummer 2) zu erweitern. Davon verspricht man sich einen besseren Verkehrsfluss auf der Kochstraße in Richtung Jülichstraße.



Durch diese Maßnahme entfallen jedoch insgesamt sechs Parkplätze. Eine Änderung der Ampelschaltung scheidet laut Verwaltung derzeit aus, da dies hinsichtlich des Alters der Ampelanlage nur mit erheblichen finanziellen Aufwand möglich wäre.

Des Weiteren würde eine Änderung mit der Option, die Grünphase auf der Kaulardstraße zu verlängern, die Wartezeit des abfließenden Verkehrs auf der Klosterstraße und der Kochstraße ebenfalls entsprechend verlängern. Die dadurch auf diesen beiden Straßen entstehenden Rückstaus würden den positiven Effekt durch das erweiterte Halteverbot auf der Kochstraße wieder zunichte machen. Eine Begutachtung der Ampelanlagen und deren Schaltung ist seitens der Verwaltung

ohnehin in den nächsten Jahren im Rahmen des geplanten Ausbaus der Kaulardstraße vorgesehen. sonja.schmitz@cdu-huerth.de

Ortsbegehung vom 25. Juni 2013

von Thomas Blank

Gegen 18.00 Uhr trafen sich am 25. Juni 2013 die Mitglieder des CDU-Ortsverbandes mit insgesamt 13 interessierten Bürgerinnen und Bürgern an der Kreissparkasse in Efferen zur ersten Ortsbegehung des Ortsverbandes in diesem Jahr.



Die Wegstrecke führte über die Steinstraße zum Sportplatz, dann weiter in Richtung Klosterstraße und über die Karl-Kühnen-Straße in die Kolpingstraße in Richtung Kaulardstraße und zurück zur Sparkasse.

Die Sicherheit der spielenden Kinder war bei dieser Gelegenheit ebenso ein Anliegen der Interessierten, wie auch das rücksichtslose Parken, besonders im Bereich des Sportplatzes. Zusätzliche Schilder zur Sicherheit der Kinder wurden gefordert und auch ein Starenkasten für die Kaulardstraße wurde vorgeschlagen.

Für viele Bürgerinnen und Bürger war auch die Frage nach ausreichendem Platz für die Rettungsfahrzeuge der Feuerwehr in den Nebenstraßen der Steinstraße ein ganz besonderes Thema.

Teilweise konnten die Fragen zu diesen Themen durch das Ratsmitglied Herbert Verbrüggen und der Sachkundige Bürgerin Sonja Schmitz beantwortet werden. Nach Rücksprache mit der Verwaltung werden wir vom CDU-Ortsverband versuchen, auch die noch offenen Fragen zu beantworten.

Interessant war abschließend die Bemerkung eines Bürgers zum Alten Friedhof an der Kolpingstraße. Könnte man hier nicht eine Art Bürgerpark für Efferen anlegen? Große alte Bäume sind ja schon da, und ein paar Bänke zum Verweilen wäre der erste Schritt. Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?

Schreiben Sie mir oder rufen Sie mich an unter der Telefonnummer 02233/691009. thomas.blank@cdu-huerth.de